



Dezember 2004

TGB-MAGAZIN

Tennisgemeinschaft Barmstedt von 1927 e.V.



Vitalstoffe im Sport...

Mit Minidosierungen, wie sie in Nahrungsergänzungsprodukten, aber auch oft in sogenannten ergänzenden bilanzierten Diäten vorzufinden sind, kann man im Sport keinen „Blumenstrauss“ gewinnen.

Im Gegenteil, der Sportler fühlt sich sicher und geschützt, erhöht anfänglich im Glauben an die Wirksamkeit der Präparate seine Leistung (Placeboeffekt) und wundert sich dann, dass im nachhinein seine Schwachstrom-Supplementation nichts bringt oder sogar negative Folgen durch verlängerte Regenerationszeiten, erhöhte Anzahl an Verletzungen, Leistungs- und Konzentrationsdefizite im Wettkampf und massiv erhöhte Infekanfälligkeit ständige Begleiter seiner „sportlichen Laufbahn“ sind. Völlig enttäuscht wird dann erzählt, Vitalstoffmischungen bringen nichts!

Messbare Resultate und Erfolg gibt es eben nur bei entsprechender Bioverfügbarkeit, genauer Kombination und exakter Dosierung der Vitalstoffe!

Zusätzlich ist zu beachten, dass jeder Stoffwechsel unterschiedliche Stoffe und Dosierungen benötigt. Nach entsprechender Analyse gehört eine individuelle Supplementierung mit Vitalstoffen in jeden Trainingsplan. Wie erfolgreich eine derartige Versorgung ist, beweisen auf der ganzen Welt Spitzensportler jeder Sportart.

Wir, von der Rantzau-Apotheke arbeiten seit ca. 2 Jahren für Leistungssportler mit dem IABC (Institut für angewandte Biochemie AG) in der Schweiz zusammen. Aber auch für Breitensportler gibt es bezahlbare und erstklassige Lösungen zur Versorgung im Training und Wettkampf. Alle Vitalstoffmischungen stellen wir nach Analyse individuell im eigenen Labor her. Die Analysen senden wir in die Schweiz. Alle Substanzen, die in den Rezepturen von uns verarbeitet werden, überprüft periodisch zu Ihrer Sicherheit ein beim IOC-akkreditiertes Labor. Gerne geben wir in der Apotheke Info und Auskunft zum genauen Verfahren. Besuchen Sie uns, wenn Sie außer der Freude an Ihrem Sport ein mehr an Leistung und Vitalität genießen möchten.

Mit sportlichem Gruß

Hans Hackland (Apotheker für Offizinpharmazie)

Rantzau-Apotheke - 25355 Barmstedt - Küsterkamp 1

Tel. 04123 / 2091 - Fax 04123/ 2092 - E-mail: hackland@rantzau-apotheke.de



Normann's

Wein - Welt

erlesene Weine · Sekt · Spirituosen



individuelle Weinpräsente - postfertiger Versand - Weinproben

Öffnungszeiten: Dienstag - Freitag: 9 - 12 und 15 - 18 Uhr
Samstag: 10 - 13 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Auf Ihren Besuch freuen sich

Brigitte und Horst-Günter Normann

Moltkestr. 11
25355 Barmstedt
Tel. 04123 / 2680

Liebe Leserinnen und Leser,

auf dem Titel würdigen wir diesmal unseren jüngsten Clubmeister – wie schon im Vorjahr konnte sich Lennart Pott in einem hart umkämpften Match gegen Carina Polomsky durchsetzen.

Die Clubmeisterschaften bildeten wie schon im Vorjahr einen Höhepunkt im Vereinsleben - aber auch bei den Medenspielen haben die Mannschaften unseres Vereins sehr erfolgreich abgeschnitten – mehrere Teams haben den Aufstieg in eine höhere Spielklasse geschafft.

Hervorzuheben sind hier die I. Herren 40, die im nächsten Jahr in der Nordliga spielen werden.

Auch die II. Herren 40 wurden in ihrer Spielklasse Erster und konnten daher ohne Aufstiegsspiel in die 2. Bezirksklasse aufsteigen. Die weiteren Aufsteiger finden Sie in der Rubrik „Medenspielberichte 2004“.

Auf der Jahreshauptversammlung im November musste festgestellt werden, dass nun auch unser Verein einen bedenklichen Mitgliederschwund zu beklagen hat. Damit der Verein nicht in eine finanzielle Schieflage gerät, sind mindestens 250 Mitglieder notwendig.

Jedes Mitglied wird wissen, dass wir auf unserer Anlage mit acht Plätzen und der ruhigen Lage am Wald attraktive Spielbedingungen bieten können – es macht keinen großen Aufwand, im Bekannten- und Kollegenkreis auf diesen Umstand hinzuweisen und zu einem Probetraining einzuladen.

Wenn der Nachbar mal wieder über Bewegungsmangel klagt, dann verbinden Sie das Gute mit dem Angenehmen und laden ihn ein zum Tennissport, den man bekanntlich bis in's hohe Alter betreiben kann.

Wenn wir das Motto „Mitglieder werben Mitglieder“ in die Tat umsetzen, so ist allen Beteiligten geholfen – die neuen Mitglieder können einen faszinierenden Sport unter optimalen Bedingungen betreiben, und die alten Mitglieder verhindern auf diese Weise eine unangenehme Diskussion über Beitragserhöhungen.

Der Vorstand unseres Vereins wird zu diesem Thema ebenfalls Initiativen entfalten und ist auf der anderen Seite für jeden Vorschlag dankbar, wie die Mitgliederzahl in unserem Verein erhöht werden kann.

Bei dieser Gelegenheit danken wir allen Inserenten herzlich für die Unterstützung, die sie der Tennissgemeinschaft und insbesondere unserer Clubzeitschrift selbst durch eine Anzeige im TGB-Magazin zu Gute kommen lassen.



Carina
Polomsky

INHALTSVERZEICHNIS

	SEITE
Aus dem Vereinsleben	S. 4 - 9
Clubmeisterschaften 2004	S. 10 - 14
Medenspielberichte	S. 16 - 20
Protokoll der Jahreshauptversammlung	S. 22 - 25
Last not least	S. 26

Die Tennisgemeinschaft Barmstedt nimmt Abschied von Klaus Thies

Am 24. Juni 2004 verstarb unser langjähriges Mitglied Klaus Thies im Alter von 67 Jahren.

Am 1. 4. 1966 trat er der Tennisgemeinschaft als aktives Mitglied bei, zu einer Zeit, als die TG Barmstedt cirka 120 Mitglieder zählte und das bei nur 2 Plätzen. Als Clubhaus diente ein umgebautes Schützenhaus, welches um die Jahrhundertwende errichtet war.

Als gelernter Zimmermann und ausübender Architekt war Klaus Thies zur damaligen Zeit ein kompetenter Gesprächspartner bei der Planung und Erstellung weiterer Tennisplätze und der Errichtung eines neuen Vereinsheimes im Jahre 1972. Dass dieses, aus Kostengründen im Fertig-Leichtbaustil erstellte Clubhaus, noch heute in einem tadellosen Zustand ist, verdanken wir nicht zuletzt in hohem Maße Klaus Thies.

Kleinere Reparaturen, aber auch große Sanierungen an diesem Objekt gab es genügend; ob nun eine Dach- oder Fußbodenerneuerung anstand, oder aber der Nasszellenbereich komplett umgestaltet werden musste, Klaus Thies war immer mit Rat und Tat zur Stelle.

Bei aller Hilfsbereitschaft kam der eigentliche Sport jedoch nie zu kurz. Sein alter Lehrmeister Horst Pamperin brachte ihm schnell das Spiel mit dem Tennisball bei. So nahm er in den zurückliegenden fast vierzig Jahren in den unterschiedlichsten Mannschaften im Herren-, Jungsenioren- und Seniorenbereich am Turniersport teil. Aber auch bei clubinternen Veranstaltungen war er immer zur Stelle und trug so durch sein freundliches, aufgeschlossenes Wesen zu einem harmonischen Vereinsleben bei.

Aus guten Gründen können wir festhalten, dass Klaus Thies mit seinem Fachwissen die Vorstandsarbeit als Beirat über Jahrzehnte hinweg unterstützt und mit seinem Engagement für den Tennissport sehr viel für die TGB geleistet hat.



Klaus Thies war beim 75-jährigen Vereinsjubiläum dabei und spielte in einem Senioren-Doppel Tennis wie vor 75 Jahren.

Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau Helga, seinen beiden Söhnen Karsten und Stefan, sowie den Angehörigen – wir werden Klaus nie vergessen.

*Vorstand und Mitglieder
der Tennisgemeinschaft Barmstedt von 1927 e.V.*

Nico Fischer und Torben Lohse zeigten sich in großer Form:

TGB stellt zwei Kreismeister im Jugendbereich



Rund ein halbes Dutzend Jugendliche unseres Vereins nahmen in diesem Jahr über Pfingsten an den Kreismeisterschaften auf der Tennisanlage des LTC Elmshorn teil.

Erfreulicherweise wurden die Spieler von zahlreichen Zuschauern unterstützt: Freundinnen und Freunde, Eltern und nicht zuletzt Jugendtrainer Christian Kobela drückten Daumen, gaben Tipps und sparten bei guten Bällen nicht mit Applaus.

In der Gruppe U21 kämpfte sich **Nico Fischer** ins Finale und traf dort auf das leistungsstarke Nachwuchstalente Jan Henning Pühl vom TuS Holstein Quickborn, der eine Runde vorher gegen Alexander Bötzel gewinnen konnte.

Das Endspiel wurde auf dem Centercourt der LTC-Anlage ausgetragen, und beide Nachwuchstalente zeigten kraftvolles Grundlinientennis auf hohem Niveau. Den ersten Satz konnte Nico im Tie-Break für sich entscheiden; den zweiten Satz gewann er mit 6 : 4. Damit hatte Nico den ersten Meistertitel

als TGB-Nachwuchsspieler vor großer Kulisse gewonnen und konnte zahlreiche Glückwünsche entgegennehmen.



Torben Lohse zeigte während dieser Kreismeisterschaften einen geradezu eisernen Siegeswillen und große mentale Stärke.

Im Halbfinale verlor er gegen den Vorjahressieger Robin Kühle vom TSC Halstenbek den ersten Satz, aber keineswegs den Mut. Die nächsten beiden Sätze konnte er klar gewinnen.

Im Endspiel traf Thorben auf den „Shooting Star“ dieser Kreismeisterschaften: Oliver Virgens vom TSV Holm. Dieser ungesetzte Spieler hatte schon den Barmstedter Thorben Blöcker aus dem Rennen geworfen und sich mit sicherem Spiel in das Finale vorgekämpft.

Gegen Oliver musste Thorben seine ganze Erfahrung, seine Geduld, seine Sicherheit und nicht zuletzt seine Fähigkeit zur Spielanalyse in die Waagschale werfen, um nach einem spannenden Spiel mit vielen, vielen und sehr langen Ballwechseln und sechs Matchbällen die Glückwünsche seines fairen Gegenspielers entgegennehmen zu können.

Wir gratulieren unseren Kreismeistern und ihrem Trainer herzlich!



Saison-Eröffnungsturnier am 25. April



Karin Nickel und Elke Köppen (rechts) leiteten das Turnier in bewährter Weise



Nach der langen Winterpause hieß es: Endlich wieder im Freien spielen!

Im Gegensatz zum vorigen Jahr konnte das Turnier ohne Unterbrechungen durchgeführt werden, wenn die Sonne auch noch nicht volle Leistung brachte. 26 Teilnehmer hatten sich gemeldet. Jede Runde wurde neu gelost. Man lernte sich gleichzeitig etwas kennen. Es wäre schön gewesen, wenn sich auch neue Mitglieder zu dem Turnier eingefunden hätten. Dann hätten wir auch sie kennengelernt.

Eine Runde dauerte cirka eine halbe Stunde. Und wenn die Turnierleitung mit der Glocke in Stellung ging, hörte man: „Jetzt musst du klingeln, wir liegen gerade mit einem Punkt vorne“ oder: „Warte noch, wir müssen diesen Punkt noch haben“. Aber davon ließ sich die Glocke nicht beeinflussen. Ein Blick auf die Uhr, und der Glockenklang drang bis auf Platz acht.

Bei „Halbzeit“ gab es eine Kaffeepause. Die herrlichsten Kuchen waren im Clubhaus aufgebaut und jeder griff zu und ließ es sich schmecken.

Zum Schluß wurden wieder die jeweils gewonnenen Punkte zusammengezählt und die drei besten Damen und Herren erhielten wieder den beliebten Obstkorb.



Zum Ende des Turniers erhielt Frau Bötzel vom Vereinsvorsitzenden „Eddy“ Rathjens einen Blumenstrauß für die gute Bewirtung beim Eröffnungsturnier. Auch die charmante Turnierleitung wurde mit Blumen belohnt.

Die besondere Adresse

für
erlesenen **SCHMUCK**
und gute **BRILLEN**



Siemonsen
Barmstedt

Inh. Axel Clausen

Am Markt 5 · ☎ 25 60

... denn **QUALITÄT** geht über alles

Gute Zutaten

**sieht man nicht,
aber man schmeckt sie!**



**Stadt-
Bäckerei**
WERNER SASS

Kunberg 5 · 25355 Barmstedt · ☎ 04123 / 27 78

**RESTAURANT · CAFÉ
FREMDENZIMMER**



Düsterlohe 44 · 25355 Barmstedt · ☎ 04123 / 25 48

*Genießen Sie in gepflegter Atmosphäre
unsere Wild-, Fleisch- und Fischspezialitäten sowie
unsere auserlesenen Weine*

Räumlichkeiten für Betriebs- und Familienfeiern

Montags ab 15 Uhr, dienstags ganztägig geschlossen



**RADSPORT
PREUß FÜR
JEDERMANN**

Reichenstraße 18 · 25355 Barmstedt
Tel.: 04123 / 48 00 · Fax: 04123 / 36 51
www.radsport-preuss.de



Elektro-Lindemann

Inhaber: Dipl.-Ing. Dietrich Blöcker

Seit 1914

**Chemnitzstraße 6
25355 Barmstedt**

Telefon 04123 / 26 34 · Fax 04123 / 71 59

● **Ausstellung /
Verkauf**

● **Kundendienst**

● **Elektroinstallation**
Alt- / Neubau · Industrie

● **EDV-Vernetzung**



Jugendförderkreis in der TGB:

Bericht über die Tennissaison 2004



Die Zeit und die Mittel, die im letzten Jahr für die Förderung unseres Nachwuchses aufgewendet wurden, sind Investitionen für unsere Zukunft und damit gut angelegt, wie Sie dem nachstehenden Bericht entnehmen können.

Sportliches:

Unser seit Jahren bewährter Trainer Christian Kobela konnte für die Tennissaison 2003 nach einer langen „Durststrecke“ wieder acht Mannschaften für die Punktspielsaison anmelden. Es wurden folgende Mannschaften gemeldet:

3 Junioren, 1 Juniorinnen, 1 Mädchen, 1 Knaben, 1 Bambina und 1 Bambino. In den Jahren davor waren es nur jeweils drei bis vier Mannschaften, also etwa die Hälfte.

Die sportlichen Leistungen unseres Nachwuchses können sich auch sehen lassen. Hier einige Beispiele:

Die TGB war nach längerer Abwesenheit mit acht Jugendlichen bei den Kreismeisterschaften in Pinneberg wieder vertreten. Zwei Kreismeistertitel und zwei Zweitplatzierungen wurden mit nach „Hause“ gebracht.

Unsere Junioren haben auch bei den Bezirksmeisterschaften die Tennisgemeinschaft

Barmstedt erfolgreich vertreten. Während der gesamten Turnierdauer wurde unsere Mannschaft an den drei Tagen von unserem Trainer, Christian Kobela, betreut. Vielen Dank für diesen Einsatz.

Unsere Jugendlichen haben außerdem an verschiedenen

Turnieren erfolgreich teilgenommen.

Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle, sowohl an die Titelträger als auch an alle Teilnehmer für die beachtlichen Erfolge.

Die Aufbruchstimmung konnte man auch bei den Clubmeisterschaften spüren, bei denen sich die

Jugend zunehmend durchsetzt. Thorben Lohse (16 Jahre) hat es bei den Herren bis ins Endspiel geschafft und einen beachtlichen zweiten Platz errungen. Der Weg bis ins Endspiel war ein steiniger, denn er musste in den Vorrunden zunächst erfahrene Nordligaspieler bezwingen.

Herzlichen Glückwunsch zu dem zweiten Platz, ein toller Erfolg, mach weiter so Torben.

Sonstige Aktivitäten:

Die Sport-AG (Arbeitsgemeinschaft), die auf Initiative von Stephan Polomsky im letzten Jahr gegründet wurde, konnte in der Saison 2004 fortgeführt werden. Es nahmen in diesem Jahr zwei Gruppen mit jeweils 12 Teilnehmern am Training teil, das von unserem Altmeister Gunnar Ziesenitz geleitet wurde. Herzlichen Dank für deinen Einsatz, Gunnar. Die Sport-AG soll fortgesetzt werden, allein schon, um unseren Bekanntheitsgrad im Ort und in den umliegenden Dörfern zu erhöhen.

Unter der Leitung von Stephan Polomsky und Holger Baumann hat der Jugendförderkreis auf unserer Anlage Wettkampfs Spiele im Rahmen des Kinderfestes ausgerichtet. Stephan hatte sich viele interessante Spiele ausgedacht, die allen Teilnehmern sehr viel Spaß gemacht haben. So musste u. a. jeder Teilnehmer mit einem Ball auf dem Tennisschläger so schnell er konnte um das Spielfeld herumlaufen. Eine weitere Aufgabe war beispielsweise, den Tennisball möglichst in einen auf der anderen Seite des Feldes liegenden Ring zu spielen. Neben Tennis spielen war auch Geschicklichkeit gefragt. Die Aktionen wurde von den Eltern positiv bewertet, was einige veranlasste, in der TGB einen Aufnahmeantrag zustellen.

In der Wintersaison 2004/2005 werden sich erstmals die I. Herren an den Hallenpunktspielen beteiligen. Wichtig ist, dass die Teilnehmer auch Wettkampferfahrungen in der Halle sammeln, um so u. a. für die Sommersaison 2005 topfit zu sein. Die Hallengebühren für die Heimspiele werden vom Förderkreis übernommen.

Finanzen:

Der Jugendförderkreis ist finanziell sehr gesund, was letztendlich Ihnen, allen Mitgliedern und Spendern zu verdanken ist.

Einnahmen cirka 2.400 Euro, Ausgaben cirka 1.500 Euro, Überschuss: 900 Euro





Allein durch die Tombola hatte der Förderkreis Einnahmen in Höhe von ca. 650 Euro erzielt. Vom Landesverband erhielten wir für die Sport AG einen Zuschuss in Höhe von 300 Euro.

Die wesentlichen Ausgaben im letzten Jahr waren: Beteiligung am Hallentraining 625 Euro, Trainingskosten Sport-AG ca. 450 Euro, Erstattung der Nennfelder bei den Kreis- und Bezirksmeisterschaften sowie Zuschüsse für die Gästebewirtung ca. 330 Euro.

Außerdem hat der Förderverein bei den Clubmeisterschaften das Essen für unseren Nachwuchs übernommen. Eine detaillierte Abrechnung wird der Vorstand auf der Hauptversammlung vorlegen.

Der Förderverein wird sich in der Wintersaison wieder angemessen am Hallentraining beteiligen und die Hallengebühren (3 Heimspiele) für die Punktspiellrunde 2004/2005 übernehmen.

Ausblick Sommer 2005:

- Fortführung der Sport -AG mit dem Barmstedter Gymnasium.
- Ausrichtung von Wettkampfspielen im Rahmen des Kinderfestes.
- Abtrennung der Clubmeisterschaften von denen der Erwachsenen. Nach der Siegerehrung Disco für unsere Jugendlichen und deren Gäste im Clubhaus. Vielleicht klappt es ja mit der schon oft avisierten Disco-Night im Zusammenhang mit den Clubmeisterschaften.
- Evtl. gesondertes Jugendturnier, Zeitpunkt ist noch offen.
- Organisatorische Verbesserungen, wie z. B. TG Barmstedt Flyer mit wichtigen Informationen, Einführung von Telephonketten zur gegenseitigen Information der einzelnen Mannschaften und Trainingseinheiten.

Der Vorstand dankt allen Fördermitgliedern und Spendern, denn ohne ihre Zuwendungen können wir vom Vorstand auch nichts ausrichten. Mein Dank gilt Christian Kobela, der eine hervorragende Jugendarbeit leistet.

Gerne nehmen wir Anregungen der Mitglieder und Eltern auf, denn es ist unsere Aufgabe und Ziel, die Jugendarbeit der TG Barmstedt stetig zu verbessern. Ihre aktive Beteiligung im Jugendförderkreis ist eine Investition in die Zukunft.

Holger Baumann
1. Vorsitzender

Spieleabend und Grünkohlessen am 13. Februar 2004

Aufgrund der guten Resonanz vom Vorjahr fand auch in diesem Jahr wieder ein Spieleabend mit Grünkohlessen statt. Es waren cirka 25 Meldungen eingegangen.

Bevor wir mit Würfeln, Reizen und Kartengeben begannen, ließen wir uns den Grünkohl und die Rüben schmecken. Dann ging es auch schon los. An einigen Tischen wurden die Skatblätter, an anderen Tischen die Uno-Karten sowie die Karten für Doppelkopf verteilt.

Die Würfel klapperten im Becher und von den Skattischen hörte man 18, 20 usw. Am lustigsten und lautesten ging es beim Uno zu.

Bald waren die Sieger an den Tischen ermittelt und die Preise an sie verteilt. Ein rundherum harmonischer, lustiger Abend nach der langen Winterpause war das wieder.

Hallenturnier am 27. März 2004

Bevor die Außensaison begann, fand wieder ein Hallenturnier statt. Bereits im vorigen Jahr hatte dieses Turnier großen Anklang gefunden und so hatten sich wieder insgesamt 26 Spieler gemeldet, 11 Damen und 15 Herren.

Eine gewisse Ausgewogenheit der Spielstärken wurde bei der Zusammenstellung berücksichtigt und so stand bei Beginn des Turnieres bereits fest, wer mit wem gegen wen spielt. Jeder Spieler kam drei bis vier mal zum Einsatz.

Zirka eine halbe Stunde dauerte eine Runde. Und wenn man nicht spielen musste, holte man sich etwas zum Essen vom Büfett oder stillte seinen Durst.

Die Teilnehmer teilten die jeweils gewonnenen Spiele der Turnierleitung mit und zum Schluss wurden alle Punkte zusammengezählt, so dass die Sieger ermittelt werden konnten. Sie erhielten je einen herrlichen Fruchtekorb.

Die meisten Punkte bei den Damen erreichten **Susanne Blöcker, Antje Lass und Karin Röpke**.

Bei den Herren hießen die Punksieger: **Eddy Rathjens, Denis Rathjens und Reimer Karstens**.

Alle Beteiligten waren sich einig, dass es wieder großen Spaß gemacht hat.



Unsere Clubmeister 2004

Auch in diesem Jahr waren die Clubmeisterschaften wieder ein Höhepunkt im Vereinsleben



Der „Motor“ der Clubmeisterschaften war auch in diesem Jahr Sport- und Jugendwart **Christian Kobela**, der auch als Vereinstrainer tätig ist. Gemeinsam mit **Reimer Karstens**, 2. Vorsitzender der TGB, leitet er das Turnier in bewährter Weise.

In den letzten August-Tagen und der ersten September-Woche herrschte wieder Hochbetrieb auf unserer Tennisanlage – in zahlreichen Disziplinen ermittelten die Kinder und Jugendlichen sowie die Erwachsenen unsere Clubmeister.

Insgesamt gab es wieder eine hervorragende Beteiligung, wenngleich bei den (jüngeren) Damen weiterhin eine gewisse Zurückhaltung festgestellt werden muss.

Traditionell fand nach der Siegerehrung zum Abschluss am Samstagabend wieder die **Players Night** statt, deren Höhepunkt auch in diesem Jahr die mit vielen Gewinnen ausgestattete Tombola gewesen ist.



DK Versicherungen • Tel. 04123 / 7000 • Fax: 04123 / 7071
Ihr unabhängiger Allfinanzpartner in 25355 Barmstedt • Gr. Gärtnerstr. 30

Seit mittlerweile 40 Jahren arbeite ich in meinem erlernten Beruf als Versicherungskaufmann. Kaufmännisches Denken und Handeln, Beratung und Service stehen bei mir an oberster Stelle. Seit Herbst 2001 berät Sie mein Sohn Lars ebenfalls in allen Fragen zum Thema Versicherungen, Finanzierungen, Bausparkasse sowie Geldanlage.



D. Kurtzweil
(Dieter Kurtzweil)

AKTUELL:

Riesterrente – Rentenlücke – betriebliche Altersvorsorge: Was steckt dahinter, ist so etwas wichtig für mich? Welche Möglichkeiten gibt es? Welche Rentenansprüche habe ich? **Antworten erhalten Sie bei uns.**

Hans Steffen

Elektro-, Radio und
Fernsehtechnikermeister

**Elektroanlagen
Elektrogeräte
Antennenbau
Radio und Fernsehen**

Böttcherweg 5
25355 Barmstedt
Tel.: 04123 / 24 30
Fax: 04123 / 53 26

**VOLLER
BEGEISTERUNG**



Ein vielfältiges Programm. Jeder einzelne Part eine super Leistung: von der freundlich kompetenten Beratung über den 1-A-Service bis hin zur allerbesten Qualität. Alles in allem „Schöne Ferien“, weil unsere Angebote einfach spitze sind. Kommen Sie doch einfach vorbei, und buchen Sie bei uns.

TÄGLICH ÜBER 5000 ANGEBOTE, RTL-VIDEOTEXT, SEITE 580
[HTTP://www.meissner-reisen.de](http://www.meissner-reisen.de)

TUI REISECENTER

Am Markt 10, 25355 Barmstedt | Holstenstr. 10, 25335 Elmshorn
Telefon 04123 / 904 901 | Telefon 04121 / 23 350

Für die jüngsten Tennisfreunde unseres Vereins gab es wieder Tennisspiele auf dem Kleinfeld.

Die Eltern unterstützten Christian Kobela bei der Durchführung. Bei diesen ersten Turniererfahrungen sollte der Spaß natürlich an erster Stelle stehen, und deshalb lag bei der Siegerehrung für alle eine Medaille bereit.

Bei den Bambina und Bambino wurde schon richtig Tennis gespielt – und es waren jeweils drei Sätze erforderlich, um die ersten Plätze auszuspielen.

Im Endspiel standen (wie im Vorjahr) **Carina Polomsky** (Foto auf S. 3) und **Lennart Pott** (Titel). Wie im Vorjahr konnte Lennart den Platz als Sieger verlassen; er musste allerdings drei Sätze lang kämpfen, bis Carina sich geschlagen gab.

Auch um die Plätze drei und vier gab es ein sehr langes Drei-Satz-Match; am Ende war **Max Hartlieb** der Glücklichere und besiegte **Felix Polomsky**. Die weiteren Plätze belegten Hannah Gottschalk und Ricarda Rattay.



Paul Huckfeldt, Christian Kobela, Hans Huckfeldt und Jonas Pawlick



Felix Polomsky und Max Hartlieb



Hinten: Vereinsvorsitzender Edgar Rathjens, davor (von links): Daniela Meyer (2. bei den Mädchen, Federike Mohr (3. bei den Mädchen). Vorne die Knaben: Lasse Ott (1.), Niklas Hatje (2.) und D. Piffrement.

Vier **Knaben** nahmen an den Clubmeisterschaften teil; in dieser Gruppe spielte jeder gegen jeden. Ohne Niederlage beendete **Lasse Ott** die Gruppenspiele und wurde damit Clubmeister 2004.

Zweiter wurde **Niklas Hatje** und auf den Plätzen drei und vier folgten **S. Schopnie** und **D. Piffrement**.

Bei den Mädchen war das Teilnehmerfeld größer. Bis in's Halbfinale schafften es Lara Meier, Frederike Mohr, Daniela Meyer und Annika Krämer.

Mit überzeugenden Leistungen zogen Lara und Daniela in das Endspiel ein. Clubmeisterin wurde **Lara Meier**.



Daniela Meyer



Lara Meier

Bei den Junioren hatten sich 11 Teilnehmer gemeldet. Mit klaren Siegen erreichten **Torben Lohse** und **Alexander Bötzel** das Finale.

Das Endspiel konnte aus Zeitgründen nicht während der Clubmeisterschaftswoche ausgetragen werden. Clubmeister wurde mit einem 6 : 4, 6 : 4 -Sieg **Torben Lohse** (dessen herausragende Leistungen wir schon an anderer Stelle gewürdigt haben).



Moritz Flick und Dennis Nadolny spielten bei den Junioren um den dritten und vierten Platz; dieses Spiel konnte Moritz knapp in drei Sätzen gewinnen.



Alexander Bötzel

Beeindruckend war das hohe Niveau zahlreicher Spiele, aber insbesondere die faire, sportliche Haltung, mit der die Kinder und Jugendlichen unseres Vereins ihre Meisterschaftsspiele ausgetragen haben. Ehrgeiz und Leidenschaft wurden durchaus sichtbar, aber aus Gegenspielern wurden keine Gegner.

Bei den **Erwachsenen** hielten sich die (jungen) Damen leider auch in diesem Jahr zurück.

Im Damen-Einzel gab es zwei Titelträgerinnen: Altmeisterin **Karla Ibe** und **Katrin Schnelle**. Den dritten Platz errang **Sigrid Berndt**.

Im Damen-Doppel wurden **Katrin Schnelle** und **Ursel Kobela** Clubmeisterinnen. Den zweiten Platz belegten **Karla Ibe** und **Anka Manthey**.

Im gemischten Doppel gewannen **Ursel** und **Christian Kobela** den Titel; Vizemeister wurden **Sandra Büssinger** und **Ulf Britoscheck**.

Christian Kobela, die **Hans-Peter Stahl** und **Günter Thiel** bezwungen hatten.



Sie konnten ihren Titel verteidigen: **Christian Kobela** und **Christina Hahn**.



Die Anwaltskollegen **Alexandra Benkner** und **Henning Behrens** verstanden sich auch auf dem Tennisplatz ausgezeichnet. Das Clubmeister-Ehepaar **Kobela** konnte keinen kurzen Prozess mit ihnen machen. Letztendlich hatten **Ulla** und **Christian** doch die schlagkräftigeren Argumente.

Bei den Herren wurden fünf Konkurrenzen ausgespielt. Im **Herren-Doppel der Senioren und Supersenioren** (50 und 60) behielten **Karl-Heinz Hildebrandt** und **Gerd Fleischer** die Oberhand über **Edgar Rathjens** und **Reimer Karstens**.

Bei den **Super-Senioren** standen sich wie Vorjahr **Reimer Karstens** und **Manfred Schwarz** gegenüber – wie im Vorjahr heißt der Clubmeister **Manfred Schwarz**.

Bei den **Senioren** standen **Gerd Fleischer** und **Karl-Heinz Hildebrandt** im Endspiel; Clubmeister wurde **Gerd Fleischer**.

Im Herren-Doppel gab es acht Meldungen, und die Favoriten setzten sich durch: **Dietrich Voß** und **Gunnar Ziesenitz** hatten in einem Drei-Satz-Match **Karsten Thies** und **Ingmar Ziesenitz** besiegt und trafen auf **Christian Hahn** und

In der Königsdisziplin – zumindest was die Teilnehmerzahl angeht –, dem **Herren-Einzel**, hatten sich 30 Teilnehmer angemeldet.

Der im Vorjahr schon festgestellte Generationswechsel wurde bestätigt; von den leistungsstarken Herren 40 unseres Vereins schaffte es niemand ins Halbfinale.

Reinhard Schiewe schüttelte im Viertelfinale nach drei Sätzen dem Sieger **Ingmar Ziesenitz** die Hand; **Gunnar Ziesenitz** musste sich in zwei Sätzen gegen **Torben Lohse** geschlagen geben.

Karsten Thies musste sich im Halbfinale in drei Sätzen gegen **Torben Lohse** geschlagen geben; **Christian Hahn** besiegte **Ingmar Ziesenitz** in zwei Sätzen.

Im Endspiel machte **Torben Lohse** es dann noch einmal richtig spannend; **Christian Hahn** hatte den ersten Satz gewonnen – **Torben** gewann den zweiten. Im dritten Satz behielt **Christian** mit seinem kraftvollen Tennis die Oberhand und verteidigte damit seinen Clubmeistertitel erfolgreich.

Bei der anschließenden Siegerehrung verteilte Turnierleiter **Christian Kobela** mit seinem Team zahlreiche Preise. Vereinsvorsitzender **Eddy Rathjens** bedankte sich der Turnierleitung und natürlich auch bei unserer Bewirtung, Familie **Bötel**.

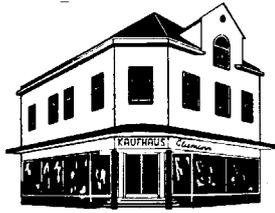
Die Clubmeisterschaften klangen mit einem geselligen Abend aus, dessen Höhepunkt wieder einmal die reich bestückte Tombola bildete. Der Erlös kommt wie im Vorjahr der Jugendarbeit des Vereins zu Gute – herzlichen Dank an alle Tennisfreunde, die durch ihre Spenden die Tombola wieder zu einem großen Erfolg werden ließen.

... da kaufe ich gerne ein!

Markenqualitäten

für die ganze Familie
aus Ihrem

FACHGESCHÄFT



TEXTIL- UND MODEHAUS

Glismann

BARMSTEDT

Am Markt (Ecke Chemnitzstraße)

Verkauf



Neu- und Gebrauchtwagen

TÜV-Abnahme

Reparatur aller Fabrikate

Autohaus Wesselmann

Kuhberg 12 · Barmstedt

Tel. 0 41 23 / 27 29 · Fax 0 41 23 / 75 14

www.bauzentrum.net



GUSTAV GLISMANN

Ihr Bauzentrum und mehr.

Holz · Baustoffe · Baumarkt · Fenster & Türen · Holz im Garten



Kleine Gärtnerstr. 18 · 25355 Barmstedt · Telefon: 0 41 23/90 50-0 · Fax: 0 41 23/90 50-20

Öffnungszeiten Mo - Fr 7⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr (April bis Oktober 7⁰⁰ - 19⁰⁰ Uhr) Sa 8⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr

IMPRESSUM:

Herausgeber:
Tennismgemeinschaft
Barmstedt

Redaktion:
Elke Köppen (verantw.)
Herbert Flick (Gestaltung)

Anzeigen:
Horst Doering

Druck:
PRANGE-DRUCK,
Barmstedt

D. H. Mahlen | DHM Immobilien

Der Makler Ihres Vertrauens

Wir bieten Ihnen:

- Fachliche Beratung in allen Immobilienfragen!
- Wertermittlung Ihrer Immobilie / Gutachten
- Verkauf und Vermittlung von Neubauten, wie z. B. Eigentumswohnungen, Reihen-, Doppel- und Einzelhäuser
- Beschaffung von Baugrundstücken
- Gebrauchtimmobilien aller Art
- Hausverwaltung
- Finanzierungsberatung
- Vermietung von Wohnungs- und Gewerbeimmobilien

25355 Barmstedt, Am Markt 5 | **VDM** | ☎ 0 41 23 / 51 47 + 14 67



Bambino:

Aufstiegsspiel gewonnen

Wir, Sören und ich (Lennart) waren dieses Jahr ganz heiß auf unsere Punktspiele. Als wir erfuhren, dass eine Mannschaft zurückgezogen hatte, und wir somit nur drei Pflichtspiele machen mussten, waren wir doch etwas traurig.

Nach einer kurzen Vorbereitung ging es dann endlich am 4. Mai zu Hause gegen Wrist los. Die Spiele haben wir alle in kürzester Zeit gewonnen.



Endergebnis 3:0 TGB.

Zwei Wochen später ging es nach Bad Bramstedt. Auch hier haben wir überzeugend mit 3 : 0 die Punkte mit nach Hause genommen. Als letztes Pflichtspiel fuhren wir am 25. Mai nach Hohenaspe. Dieses Spiel war entscheidend, um als Gruppenerster zu einem Aufstiegsspiel zu kommen. Auch hier konnten wir die Begegnung mit 3:0 gewinnen.

Als Belohnung für das Erreichen des Aufstiegsspiels wurden wir von unserer Betreuerin Astrid zu McDonalds eingeladen. Das war toll.

Anfang Juni machten wir dann unser Aufstiegsspiel zuhause gegen den TV Moorrege. Das wurde eine enge Kiste: Sören konnte nur mit hoher Laufbereitschaft sein Einzel 7 : 5 und 6 : 4 gewinnen.

Lennart hatte als Spitzenspieler doch wesentlich größere Probleme. Sein Gegner war ihm in jeder Form ebenbürtig. Nach hartem zweistündigem Kampf gelang es Lennart aber mit 4 : 6, 7 : 6 und 6 : 4 den Sieg einzufahren.

Sind wir nicht eine Supertruppe!

P.S.: Wie auch im letzten Jahr haben wir die anschließenden Essen mit Pommes, Spagetti, Frikadellen wieder so richtig genossen.

Es grüßen Euch alle Eure Knirpse

Sören Wetzels (rechts) und Lennart Pott.

Bambina:

Besser als erwartet

Im diesem Jahr bestand unsere Mannschaft aus Merlin Wünsche (2), Hannah Gottschalk (3), Ricarda Rattay (4) und mir (1). Leider konnte Yara Delissen nicht mit uns spielen, da sie für zwei Jahre nach Amerika gezogen ist.

Da wir letztes Jahr leider nur Fünfter geworden sind, hatten wir uns in diesem Jahr fest vorgenommen besser zu sein.

Wir waren besser als wir erwarteten: ein dritter Platz.

Die Bilanz daraus: Es hat uns allen sehr viel Spaß gemacht z.B. das Beieinandersitzen nach den Spielen. Und ich würde jedem raten, der die Chance hat, in einer Mannschaft zu spielen, auch mitzuspielen. Mal gucken, wie es in der nächsten Saison aussieht, leider können Hannah und ich aus Altersgründen nächstes Jahr nicht mehr bei den Bambinas mitspielen, aber wir hoffen bei den Mädchen spielen zu können.

Carina Polomsky

Juniorinnen:

Noch nicht ganz gereicht

Unser Verein konnte nach längerer Zeit mal wieder eine Juniorinnen-Mannschaft melden. Es waren für uns alle die ersten Meden-Spiele und daher erwarteten wir zu Hause mit großer Spannung die erste gegnerische Mannschaft. Dieses Punktspiel ging, wie auch zwei weitere, knapp mit 2:4 verloren.

Somit ist unsere Bilanz für dieses Jahr: Es hat leider noch nicht ganz gereicht, es wäre allerdings (Gründe werden besser nicht genannt) oft mehr drin gewesen. Alles in Allem können wir jedoch sagen, dass wir eine schöne Zeit mit und bei den gegnerischen Mannschaften verbracht haben und zudem fürs nächste Jahr hoffentlich genug Erfahrungen sammeln konnten! Außerdem möchten wir uns bei den Zuschauern bedanken, die uns bei hart umkämpften Spielen unterstützt haben!!

Dieses Jahr spielten für die TGB:

Lara Maier, Annika Krämer, Jessica Krämer, Daniela Bozic, Franziska Walther, Elfi Lindenau und Felipa Adler



crystal sports
Swarovski stones € 149,00

Uhren-Raven

Schmuck · Bestecke · Pokale

Reichenstraße 4, 25355 Barmstedt, Telefon 04123 / 38 03

E. H. Brüggmann

Sanitäre Anlagen
Elektro-Installation

**Austr. 1,
25355 Barmstedt
Tel. 04123 / 27 12**

**Beratung • Planung
Ausführung**

Fair und kompetent

in allen Versicherungsfragen
und in allen Versicherungen

Versicherungsmakler Schlüter GmbH

25355 Barmstedt, Königstr. 22

Tel. 04123-25 25, Fax 04123- 72 96

Bürozeiten: Mo. - Fr. 9.00- 12.00 Uhr
Mo. - Do. 15.00-18.00 Uhr

RESTAURANT Zum alten Markt

Schankwirtschaft u. Zimmervermietung

Inh. R. Ibe u. G. Ibe

Gut bürgerliche Küche mit über vierzig verschiedenen Fisch- und Fleischgerichten zur Auswahl.

Täglich wechselnder Mittagstisch mit zwei verschiedenen Gerichten.

Öffnungszeiten: 10.00 – 24.00 Uhr
warme Küche: 11.30 – 14.00 Uhr
17.30 – 22.30 Uhr

Sonntags Ruhetag

25355 Barmstedt • Kuhberg 4-6
Telefon: 04123 / 27 62
www.zum-alten-markt.de

1. Junioren:

Sensationeller Erfolg

Die 1. Junioren – bestehend aus Torben Lohse, Alexander Bötel, Thorben Blöcker, Moritz Flick und Dennis Nadolny – haben seit langem den größten Erfolg einer Juniorenmannschaft aus Barmstedt verbucht.



Von links:
Dennis Nadolny,
Thorben Blöcker,
Alexander Bötel,
Torben Lohse,
Moritz Flick

Angetreten mit dem Ziel nicht abzusteigen, konnten gleich zwei Siege gegen Glückstadt und Pinneberg erzielt werden. Danach reichte es in Quickborn nur zu einem Unentschieden.

Beim letzten Heimspiel gegen Wacken musste ein Sieg her, um den ersten Tabellenplatz zu erringen, da Wacken bisher alle Spiele gewonnen hatte. Nach den Einzeln führten wir bereits 3 : 1 und mussten jetzt nur noch ein Doppel gewinnen. Das zweite Doppel musste relativ deutlich abgegeben werden, so dass wir das erste Doppel unbedingt gewinnen mussten. Den ersten Satz konnten wir mit 6 : 4 für uns entscheiden. Im zweiten Satz schlichen sich auf unserer Seite mehr Fehler ein, wodurch wir auch die Gegner stärker machten und den zweiten Satz ohne einen Spielgewinn abgeben mussten. Im dritten und entscheidenden Satz zeigten wir Nervenstärke und konnten ihn knapp mit 6 : 4 für uns entscheiden. Damit waren wir als Gruppenerster für das Bezirksfinale qualifiziert.

Dort trafen wir auf die stärksten Mannschaften aus dem Bezirk. Ohne Frage waren wir die Außenseiter. Am ersten Tag trafen wir auf Itzehoe, die mit den Nummern 14 und 24 aus der Schleswig-Holstein-Rangliste angetreten sind. Wir mussten lediglich ein Einzel abgeben und gewannen am Ende 5 : 1. Am darauffolgenden Tag spielten wir gegen die haushohen Favoriten aus Alsterquelle/Henstedt-Ulzburg, die nur mit Topspielern aus der Rangliste antraten, z. B. mit der Nummer 55 aus Deutschland. Da von der gegnerischen Mannschaft nur drei Spieler anwesend waren, bezogen wir unsere einzigen beiden Punkte aus kampflosen Siegen.

Am dritten Tag bestritten wir das Spiel gegen die

zweite Mannschaft aus Alsterquelle/Henstedt-Ulzburg. Was wir unsportlich fanden war, dass auch diese Mannschaft nur mit drei Spielern spielte. Dieser ebenfalls mit Ranglistenspielern bestückten Mannschaft konnten wir noch ein Einzel und ein Doppel abnehmen und gewannen somit am Ende 4 : 2. Mit zwei Siegen und einer Niederlage waren wir damit am Ende zweitbeste Mannschaft des Bezirks. Ein unerwartet großer Erfolg für die Mannschaft und ihren Trainer.

Besonders bedanken wollen wir uns bei unserem Trainer Christian Kobela. Er unterstützte uns genauso wie die anderen Zuschauer, bei denen wir uns ebenfalls bedanken möchten, bei unseren Heimspielen und dem Bezirksfinale in Pinneberg.

Wir hoffen, dass wir nächste Saison an die Leistungen aus diesem Jahr anknüpfen können, obwohl wir auf Alexander verzichten müssen, da er altersbedingt die Mannschaft verlassen wird.

Torben Lohse

Knaben:

Überraschung am Schluss

Obwohl wir die meisten Spiele verloren haben, hat es uns doch viel Spaß gemacht. Für fast alle aus unserer Mannschaft war es das erste Mal, dass wir Punktspiele gespielt haben, auch für mich.

Ich denke, es war für uns alle eine neue und schöne Erfahrung. Die schöne Überraschung am Schluss war, dass wir das letzte Punktspiel gewonnen haben. Es hat Spaß gemacht, der Mannschaftsführer zu sein.

Niklas Hatje (Mannschaftsführer der Knaben)

3. Junioren:

Spielerische Weiterentwicklung stand im Vordergrund

Diese Saison ist leider mal wieder für uns nicht sonderlich erfolgreich verlaufen. Die 3. Junioren haben wieder alles verloren, vielleicht liegt das Versagen an dem Mannschaftsführer.

Spieler der Mannschaft waren: Michael Walther, Kolja Rangenau, Lasse Ott und ich.

Für unser Team stand aber nicht das Gewinnen im Vordergrund, sondern die spielerische Weiterentwicklung und vor allem die Freude am Spielen. Im großen und ganzen war diese Saison wieder sehr gelungen, da die „gegnerischen“ Mannschaften und Vereine immer sehr gastfreundlich waren.

Felix Strauß



1. Herren 60:

Abstieg gerade noch verhindert!

Die 1. Herren 60 der TGB spielte in der abgelauten Saison 2004 in der Bezirksliga West. Die Mannschaft hatte 7 Punktspiele zu bestreiten, von denen nicht weniger als 5 Spiele verloren wurden und die restlichen Begegnungen auch nur unentschieden gestaltet werden konnten.

Gesundheitlich stand die Saison unter einem höchst ungünstigen Stern. Von den sechs zum Einsatz gekommenen Spielern (Karstens, Kühn, Schürbesmann, Rattay, Wünsche, J. Abel) hatten sich die Hälfte bereits im 2. Punktspiel in Kellinghusen verletzt, so dass dort nicht mal ein Doppel zu Stande kam.

Wie es zur Zeit aussieht, wird sich die Mannschaft für die Frühjahrssaison 2005 personell wesentlich verstärken, so dass sich dann der Erfolg auch wieder einstellen sollte.

R. Karstens

Herren 50:

Aufstieg in die 1. Bezirksklasse

Wir haben uns 2004 mit Dirk Schnelle und Ulrich Berndt verstärkt. Das Ziel: Aufstieg in die 1. Bezirksklasse der Herren 50. Leider konnte Dirk die ersten Spiele nicht teilnehmen. Mit einer Niederlage und sonst nur Siegen haben wir knapp aber souverän den ersten Tabellenplatz erreicht.

Wir sind damit ohne Aufstiegsspiel in die 1. Bezirksklasse aufgestiegen. Ich möchte mich hiermit bei allen Mannschaftsmitgliedern für Ihren Einsatz bedanken und ihnen für die Zukunft weiterhin sportliche Erfolge und vor allen Dingen Gesundheit wünschen, da ich in der nächsten Saison bei den Herren 60 spielen werde.

Edgar Rathjens

1. Herren

Bezirksliga-Aufstieg

...wer hätte das gedacht? Nach dem Weggang unserer klaren Nr. 1, Christian Hahn, hatten wir uns dieses Jahr den Klassenerhalt als Saisonziel vorgenommen.

Aber irgendwie kommt es - wie so alles - anders als man denkt.

Und so fuhren wir zum ersten Punktspiel nach Marne. Die Einzel waren hart umkämpft, und nur weil Patrick Frahm irgendwie nicht verlieren wollte (7 : 6 im dritten Satz), holten wir eine 4 : 2 Führung

nach den Einzel heraus. Denknar knapp und nach mehreren vergebenen Matchbällen gewannen wir dann mit den Doppeln 5 : 4. Prima, dachten wir so. Wichtige Punkte gegen den Abstieg.

Das zweite Punktspiel spielten wir zu Hause gegen den Hetlinger MTV, welches wir deutlich mit 8 : 1 gewannen. Prima, dachten wir. Jetzt haben wir schon 4 Punkte gegen den Abstieg.

Zum dritten Punktspiel fuhren wir dann zum Pinneberger TC 2. „Leichtes“ Spiel dachten wir, da Pinneberg alle Spiele hoch verloren hatte. Aber verflixt, da bot Pinneberg doch alles an Rang und Namen für ihre 2. Mannschaft auf, um den dortigen Abstieg zu verhindern. Jeder von uns kämpfte hervorragend - Endergebnis: ein 6 : 3 Erfolg. Dies bedeutete, wir sind mindestens Staffelfweiter - Aufstiegsspiel wir kommen!

Zum letzten Punktspiel hatten wir den klaren Tabellenersten aus Kremperheide 2 zu Gast; die dortige 1. Herren spielt in der Landesliga! Diese Mannschaft präsentierte sich so bei uns, dass diese nicht im Traum daran dachte, bei uns zu verlieren. Es entwickelten sich hervorragende Einzel- und Doppelspiele, wo wir durch tollen Kampfeinsatz mit 5:4 gewannen. Ein dickes Lob geht an Alexander Bötöl, der ein Tennis-Meisterstück ablieferte und einen wertvollen Einzelpunkt für die Tennisgemeinschaft holte, obwohl er nur als Ersatzspieler bei uns zum Einsatz kam.

Nun waren wir Tabellenerster! Und so erwarteten wir auf unserer Anlage im August den Prisdorfer TC zum Aufstiegsspiel. Schnell lagen wir in der ersten Runde mit 0 : 3 hinten. Unsere Stimmung war merklich gedämpft. Aber wir drehten den Spieß dann um, gewannen die 2. Runde klar und deutlich. Nach den Doppeln hieß es 5 : 4 - Aufstieg in die höchste Klasse im Bezirk West.

Seit dem Neubeginn in der untersten Kreisklasse bis nun zur Bezirksliga wirkten folgende Spieler im Jahr 2004 mit: Ingmar Ziesenitz, Nico Fischer, Ulf Britoschek, Karsten Thies, Patrick Frahm, Torben Lohse.

In den vorangegangenen Jahren haben das Fundament gelegt: Björn Brodersen, Bleik Brodersen, Roland Rahtjens, Maik Wünsche, Lars Nickel, Helge Normann, Andreas Mohr, Christian Hahn

Karsten Thies

Wela
Suppen
Koche pikant ...
mit Wela

Wela Werke
Fritz Busch GmbH & Co.
 22459 Hamburg · Sellhopsweg 3-11
 Telefon 040/55990-0 · Fax 040/55990-294
 email: info@wela-suppen.de



1. Damen:

Bezirksliga, wir bleiben!

Nach dem Aufstieg in die 1. Bezirksliga im letzten Jahr war uns klar, dass uns dieses Jahr eine herausfordernde Saison bevorstehen würde. Das oberste Ziel war der Klassenerhalt, da wir ein starke Konkurrenz zu erwarten hatten.



Cindy Hildebrandt

Wir starteten mit einer Heimmiederlage gegen den späteren Aufsteiger TC Prisdorf in die Saison, konnten aber mit unserer Mannschaftsleistung zufrieden sein, da Prisdorf durch eine sehr ausgeglichene Mannschaft überzeugte. Mehr Selbstvertrauen holten wir uns hiernach gegen den TC am Falkenberg, wo wir mit 5:4 gewannen. Bei diesem Spiel begrüßten wir mit Freude ein neues Mannschaftsmitglied: Lara Meier feierte ihren Einstand mit zwei Siegen im Einzel und Doppel und trug damit wesentlich zum Erfolg bei.

Leider verloren wir das folgende Heimspiel gegen den Marner TC und wollten hiernach mit einem Sieg beim Ellerauer TC endlich unseren Klassenerhalt sichern. Mit einer tollen Mannschaftsleistung konnten wir uns am Ende mit 5:4 durchsetzen und beruhigt dem letzten Saisonspiel gegen die Damen vom LTC Elmshorn entgegen blicken. Leider setzte sich hier unsere diesjährige Heimschwäche fort, da wir aufgrund von Verletzungen und privaten Terminen personell geschwächt antreten mussten!

Trotz einiger Niederlagen können wir auf eine positive Saison zurückblicken: Wir wissen nun, dass

wir uns in der Bezirksliga nicht verstecken müssen und hoffen auf eine erfolgreiche und spaßige Saison im nächsten Jahr.

Die ersten Damen der TG Barmstedt sind:

Britt Abel, Seike Brodersen, Cindy Hildebrandt, Merle Siebert, Alexandra Benkner, Anja Röpke, Thekla Ziesenitz, Sandra Büssinger, Britta Behrens, Lara Meier und Anne Maylahn.

Britt Abel

Damen 40:

Verbandsliga – wir kommen!

Aufgrund einiger Veränderungen in der Mannschaft haben wir uns Ende des letzten Jahres neu formiert. Zum ersten Mal traten wir in einer 4-er Mannschaft an und waren überzeugt, dass wir den „Personalmangel“ auf diese Weise überwinden würden. Bei vier Punktspielen konnten wir allerdings nur einmal komplett antreten.



Ulla Kobela

Die Ergebnisse haben uns für die kommende Saison motiviert: Drei Spiele wurden gewonnen und ein hart erkämpftes 3 : 3 gegen Wacken erreicht. Mit ein wenig Glück konnten wir sogar den Aufstieg in die Verbandsliga nicht verhindern, denn das Büssumer Team sagte das Aufstiegsspiel ab.

An den Spielen nahmen teil: Ulla Kobela, Katrin Schnelle, Sigrid Berndt, Susanne Blöcker, Karin Röpke, Karin Nickel und Burgi Besser.

Katrin Schnelle

Bericht der Damen 50

In dieser Saison lief alles nach Wunsch, von 6 Spielen gewannen wir 4 und spielten 2 x unentschieden. Das reichte zum 1. Platz und den Aufstieg in die Verbandsliga.

Jetzt träumen wir von einem Kleinbus samt Fahrer, der uns zu den weit entlegenen Anlagen der Gegner fährt. Sind Träume Schäume???

RESTAURANT THASSOS

Lur Linde

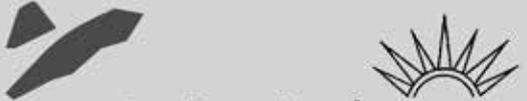


Chemnitzstr. 1 • 25355 Barmstedt
Tel.: 04123 / 68 39 68
www.THASSOS-BARMSTEDT.de

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag: 11.30 - 14.30 Uhr und
17.00 - 24.00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen:
11.30 - 24.00 Uhr


Barmstedter Badewonne
Das Wohlfühlbad am Rantzauer See

**Einfach nichts tun -
genießen - sich entspannen**

**oder nach Lust und Laune
Gymnastik,
Aqua-Fitness
oder Aqua-Walking mitmachen**

 Do., Schwimmen 50plus
und Fr. von 8 - 20 Uhr,

Sa., So., Feiertag
von 8 - 17 Uhr „Nordseewellen“


Internet: www.stadtwerke.barmstedt.de
Am See • 25355 Barmstedt • Tel. 04123 - 6 81 70

JUWELIER
Twisselmann
BARMSTEDT
50 Jahre



NEU...
sportliche
Uhren von
adidas
eigene
Meister-Werkstatt

AM MARKT 4 TEL. 04123 - 25 39

**Schuhe
aus der
Schusterstadt**



**Unsere Markenvielfalt
wird Sie begeistern:**

Gabor	Peter Kaiser	Ricosta
Esprit	Camel active	Adidas
Ecco	Salamander	Fila
Rieker	Finn Comfort	Ara
Lloyd		

**SCHRAMM
SCHUHE**

Am Markt 7 - Barmstedt



Protokoll

über die Jahreshauptversammlung am 26. 11. 2004 im Clubhaus

Folgende Punkte standen auf der Tagesordnung:

- | | |
|---|----------------------------------|
| 1. Begrüßung und Ehrungen | 3.6 Aussprache zu den Berichten |
| 2. Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung (s. Club-Magazin Dezember 2003). | 3.7 Bericht der Kassenprüfer |
| 3. Berichte | 4. Entlastung des Vorstandes |
| 3.1 des 1. Vorsitzenden | 5. Wahlen |
| 3.2 des Sportwartes | 5.1 des 2. Vorsitzenden |
| 3.3 des Jugendwartes | 5.2 des Schriftwartes |
| 3.4 des Kassenwartes | 5.3 des 2. Kassenprüfers |
| 3.5 des 2. Vorsitzenden zur Finanzlage | 5.4 Bestätigung des Jugendwartes |
| | 7. Verschiedenes |

TOP 1: Begrüßung und Ehrungen

Die Versammlung wurde vom 1. Vorsitzenden, Herrn Rathjens, eröffnet und er begrüßte die Anwesenden, besonders Herrn Horst Manthey als Ehrenmitglied. Neue Mitglieder waren leider nicht erschienen.

Herr Rathjens stellte fest, dass die Einladungen zu dieser Jahreshauptversammlung fristgerecht an die Mitglieder versandt wurden. Weitere Anträge bzw. Ergänzungen zur Tagesordnung waren nicht eingegangen.

Für 40-jährige Mitgliedschaft im Verein wurden **Frau Elke Brodersen, Frau Anka Manthey, Herr Jürgen Buhr, Herr Reinhard Ibe, Herr Kurt Meier, Herr Hans-Jürgen Nickel und Herr Hans Tillmann-Mumm geehrt.**

Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden **Frau Walburga Besser, Frau Renate Herrndorff, Frau Lisa Kühn, Herr Björn Brodersen, Herr Günter Herrndorff, Herr Walter Kühn, Herr Jan Wenske und Herr Maik Wünsche geehrt.**

Herr Rathjens machte den Vorschlag alle zu ehrenden Mitglieder nach Saisonöffnung zu einem gemütlichen Beisammensein einzuladen und dann die Ehrungen vorzunehmen.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung

Dieses Protokoll war in der Dezember-Ausgabe 2003 unseres Club-Magazins veröffentlicht und wurde einstimmig genehmigt.

TOP 3.1: Bericht des 1. Vorsitzenden

Herr Rathjens berichtete über den Arbeitsdiensteinsatz, besonders im Hinblick auf das Verlegen der Linien auf den Plätzen 1 – 3. Dank der Unterstützung aus Sparrieshoop und der Senioren-Gruppe unter der Leitung von Reimer Karstens konnten diese Arbeiten erfolgreich abgeschlossen werden. Herr Rathjens bedankte sich bei Herrn Karstens. Ebenso ging der Dank an alle Helfer, die mehr als ihre Arbeitsstunden geleistet haben, damit der Spielbetrieb rechtzeitig beginnen konnte.

Weiter dankte Herr Rathjens Herrn Herbert Flick für die hervorragende Arbeit an unserer Internetseite, die über alle Aktivitäten, auch über den Arbeitsdienst, berichtete.

Die Saisonöffnung fand Ende April bei schönem Frühlingwetter und guter Beteiligung statt. Der 1. Vorsitzende dankte in diesem Zusammenhang dem Festausschuss. Zuletzt bedankte sich der



1. Vorsitzende bei der Familie Bötzel für die gute Bewirtung und bei dem gesamten Vorstand für die gute Zusammenarbeit.

Der 2. Vorsitzende, Herr Reimer Karstens, gab dann den Anwesenden einen Rückblick auf die Aktivitäten des im Sommer 2004 verstorbenen Mitgliedes Klaus Thies. Unser aller Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen. Der Verein wird Klaus Thies ein ehrendes Andenken bewahren. Die Versammlung erhob sich zur Gedenkminute.

Herr Rathjens dankte dem Vorstand des Jugendförderkreises für die gute Zusammenarbeit und die gelungenen Veranstaltungen für die Jugendwerbung auf unseren Plätzen.

Über den erfolgreichen Verlauf der Medenspiele wird der Sportwart berichten.

Ein großer Erfolg waren die Clubmeisterschaften, die wieder mit Jugendlichen und Erwachsenen gemeinsam durchgeführt wurden. Bis fast in die Dunkelheit setzten sich alle Spieler ein und jeder Punkt wurde hart umkämpft. Ein großes Dankeschön an die Turnierleitung Christian Kobela und Reimer Karstens. Auch im Internet wurde dieses Ereignis mit Fotos und Berichten in Szene gesetzt. Im Anschluss an die Siegerehrung fand dann wieder die mit Spannung erwartete Tombola statt, die viel Spaß gemacht hat. Nochmals Dank an die Turnierleitung und an das Ehepaar Bötzel.

Wie aus der den Anwesenden ausgehändigten Statistik ersichtlich, hat sich der Mitgliederbestand dramatisch entwickelt. Am 1. 1. 2004 konnten wir noch 262 Mitglieder verzeichnen, am 15. 11. 2004 nur noch 242. Über die finanzielle Lage werden der Kassenwart und der 2. Vorsitzende genau berichten. Es steht jedoch bereits fest, dass im kommenden Jahr hart gespart werden muss. Weiterhin muss eine Lösung gefunden werden, um die Einkünfte zu erhöhen. Diese Entwicklung kann nicht an der Öffentlichkeitsarbeit und an den sportlichen Erfolgen des Vereines liegen, denn da wurde Vorbildliches geleistet. Auch an Herrn Manfred Schwarz Dankeschön für seine Berichterstattungen in der Barmstedter Zeitung. Der Vorstand wird diese Entwicklung gründlich analysieren und versuchen, entsprechende Gegenmaßnahmen einzuleiten. Gedacht ist an ein Seniorentreffen mit Tennis. Für Anregungen und Helfer ist der Vorstand dankbar.

Im nächsten Jahr wird mit den Jugendlichen der Tennisvereine aus Horst, Sparrieshoop und der TG Barmstedt ein Turnier auf unserer Anlage stattfinden. Helfer und Anregungen sind willkommen.

Herr Rathjens berichtet weiter, dass im kommenden Jahr Herr Reimer Karstens und Herr Horst Manthey an einen Schiedsrichterlehrgang teilnehmen werden, damit bei den Punktspielen der 1. Herren 40 in der Nordliga die Kosten für einen Fremdschiedsrichter gespart werden können.

Zuletzt bedankte sich der 1. Vorsitzende bei der Familie Bötzel für die gute Bewirtung und bei dem gesamten Vorstand für den Arbeitseinsatz.

Zu dem Bericht des 1. Vorsitzenden gab es keine weiteren Fragen. Bezüglich der finanziellen Situation fand eine angeregte Diskussion nach dem Bericht des 2. Vorsitzenden statt.

TOP 3.2: Bericht des Sportwartes

Herr Kobela berichtete, dass in der vergangenen Saison zehn Erwachsenen- und acht Jugendmannschaften an der Punktspielsaison teilgenommen haben.

Die Damen-Mannschaft konnte ihre Klasse erhalten und spielt weiter in der Bezirksliga. Die Damen 40 konnten in die Verbandsliga aufsteigen. Auch die Damen 50 stiegen auf in die Verbandsliga. Die 1. Herren-Mannschaft schaffte den Aufstieg in die Bezirksliga, die 2. Herren-Mannschaft stieg in die Bezirksklasse 2 auf. Die 1. Herren 40 hat ihr Ziel, den Wiederaufstieg in die Nordliga geschafft. Auch die 2. Herren 40 erreichte einen Aufstieg und zwar in die 2. Bezirksklasse. Die Herren 50 spielten sich in die 1. Bezirksklasse. Lediglich die 1. Herren 60 konnten ihre Klasse nicht erhalten und stiegen ab in die 1. Bezirksklasse, während die 2. Herren 60 ihre Klasse in der 1. Bezirksklasse halten konnten. Ein erfreuliches Ergebnis.

Bei den acht Jugend-Mannschaften sieht das Ergebnis wie folgt aus: Die Bambino-Mannschaft konnte in die Bezirksliga aufsteigen. Aus Altersgründen muss diese Mannschaft in der nächsten Saison neu formiert werden. Herr Kobela wird diese Mannschaft daher im nächsten Jahr in der untersten Klasse melden. Die Bambina-Mannschaft konnte einen Klassenerhalt in der Bezirksklasse erreichen, ebenso die Knaben in der Bezirksklasse 2 und die Mädchen in der Bezirksklasse 2. Da die 1. Junioren bereits



in der höchsten Klasse spielten, konnte sie bei den Bezirksmeisterschaften Schleswig-Holstein antreten. Hier belegten sie den 2. Platz. Die 2. Junioren sowie die 3. Junioren und auch die Juniorinnen konnten ihre Klasse erhalten.

Torben Lohse wurde bei den U 16 Jugendlichen Kreismeister und belegt in der Rangliste von Schleswig-Holstein den 13. Rang, in der Rangliste von Deutschland den Rang 300 bei den U18. Nico Fischer erkämpfte sich den Kreismeistertitel bei den U18. Herzlichen Glückwunsch!

Herr Kobela berichtete über seine Arbeit als Sport- und Jugendwart. Er wies darauf hin, dass im Moment jeder Verein seine Schwierigkeiten hat, es aber immer ein schlechtes Licht auf den Verein wirft, wenn Jugendliche den Verein verlassen. In den meisten Fällen geschieht dieses aus finanziellen Gründen. Zukünftig sollte vom Vorstand bei den Eltern der Jugendlichen hinterfragt werden, warum der Austritt erfolgt.

Herr Kobela fragt, was getan werden könnte, um das Leben im Club nach den Meisterschaften zu aktivieren und appellierte an die Vereinsmitglieder, auch einmal etwas für den Verein zu tun und nicht immer zu fragen, was tut der Verein für mich.

Es wurden keine weiteren Fragen gestellt.

TOP 3.3: Bericht des Jugendwartes ist bereits im TOP 3.2 enthalten.

TOP 3.4: Bericht des Kassenwartes

Herr Horst Röpke verteilte die Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben 2004 an die Anwesenden und gab zu jeder Position eine genauere Erläuterung.

Besonders erwähnte er, dass, wie aus der Gegenüberstellung ersichtlich, die Liste der Gastspielergebühren sehr mangelhaft geführt wurde. Hier muss in Zukunft eine bessere Kontrolle erfolgen.

Die Diskussion zur Kassenlage wurde nach dem Punkt 3.5 der Tagesordnung verlegt.

TOP 3.7: Bericht der Kassenprüfer

Herr Jochen Perner konnte berichten, dass er zusammen mit Herrn Horst-Günter Normann am 5. 10. 2004 die Kasse geprüft hat. Es wurden keine Unstimmigkeiten festgestellt. Die Kasse wurde einwandfrei von Herrn Horst Röpke geführt.

TOP 3.5: Bericht des 2. Vorsitzenden zur Finanzlage

Herr Reimer Karstens berichtete den Anwesenden, dass das Darlehen zur Umgestaltung unserer Clubanlage in diesem Jahr getilgt wurde. Leider musste für die neue Heizungsanlage ein neues Darlehen in Höhe von Euro 6.000,- aufgenommen werden.

Es wurde die Vorschau - Budget 2005 an die Anwesenden verteilt, die Herr Karstens eingehend erläuterte. Wenn der Verein seinen Mitgliederbestand im nächsten Jahr auf 250 erhöhen kann, würde sich die Situation bessern.

In der folgenden Diskussion kristallisierte sich heraus, dass eine Betragserhöhung zur Verbesserung der Haushaltslage nicht relevant ist, da befürchtet wird, dass weitere Mitglieder austreten würden, was zur Verschlechterung der Lage führen würde. Daher muss sich der Vorstand Gedanken machen, wo Einsparungen vorgenommen werden können.

Es sollte eine Werbeaktion bei den Barmstedter Senioren, siehe LTC Elmshorn, gestartet werden. Den Senioren sollte einmal in der Woche für 2 Stunden die Möglichkeit gegeben werden, kostenlos auf unserer Anlage Tennis zu spielen mit anschließenden weiteren Aktivitäten im und um das Clubhaus. Hierzu müssten Helfer aus unseren Reihen gefunden werden.

In der angeregten Diskussion zur Verbesserung der augenblicklichen Situation wurden einige Vorschläge seitens der Mitglieder gemacht, die jedoch allesamt zum Teil verworfen wurden bzw. einer genauen Untersuchung des Vorstandes bedürfen.



TOP 4: Entlastung des Vorstandes

Auf Antrag von Herrn Jochen Perner wurde dem Vorstand mit 5 Enthaltungen die Entlastung erteilt.

TOP 5.1: Wahl des 2. Vorsitzenden

Vorschlag: Herr Reimer Karstens, keine weiteren Vorschläge. Herr Karstens wurde einstimmig wiedergewählt. Herr Karstens nahm die Wahl an.

TOP 5.2: Wahl des Schriftwartes

Vorschlag: Frau Elke Köppen, keine weiteren Vorschläge. Frau Köppen wurde einstimmig wiedergewählt. Frau Köppen nahm die Wahl an.

TOP 5.3: Wahl des 2. Kassenprüfers

Turnusgemäß scheidet Herr Jochen Perner aus. 1. Kassenprüfer ist somit Herr Horst-Günter Normann. Als 2. Kassenprüfer wurde Herr Dieter Wünsche vorgeschlagen. Es gab keine weiteren Vorschläge. Herr Wünsche wurde einstimmig gewählt, er nahm die Wahl an.

TOP 5.4: Bestätigung des Jugendwartes

Auf der am 6.11.2004 stattgefundenen Jugendhauptversammlung wurde Herr Christian Kobela von den 24 Teilnehmern einstimmig zum Jugendwart wiedergewählt. Die anwesenden Mitglieder bestätigten diese Wahl einstimmig.

Im nächsten Jahr sollte versucht werden, die Jugendhauptversammlung evtl. gleich nach Beendigung der Medenspielsaison durchzuführen, damit die Gelegenheit gegeben ist, auch die Eltern anzusprechen und direkt zur Versammlung einzuladen.

TOP 6: Verschiedenes

Herr Holger Baumann unterrichtete, dass am 14. 12. 2004 um 19.30 Uhr die Jahreshauptversammlung des Jugendförderkreises stattfindet. Der Vorstand wurde eingeladen, mit mindestens einer Person daran teilzunehmen.

Frau Nickel berichtete für den Festausschuss, dass wieder ein Spieleabend vorgesehen ist, auch soll wieder ein Hallenturnier stattfinden. Die geeignete Halle wird noch gesucht. Außerdem arbeitet der Festausschuss daran, zum Ende der Saison ein kleines Fest im Clubhaus zu veranstalten.

Zum Beginn der Saison soll ein Tag der offenen Tür für Interessenten stattfinden.

Mit den Barmstedter Hotels soll Kontakt aufgenommen werden bezüglich der Bereitstellung von Tennisplätzen.

Der 1. Vorsitzende schloss die Versammlung um 21.45 Uhr.

**Steenbuck &
Vollstedt GmbH**

REPARATUR UND VERKAUF

**Fernseh-Radio-Video-Reparaturservice
Antennenbau • Telefone • ISDN • Computer**

Telefon 04123 / 92 80 88 Telefax 04123 / 92 80 99

Nappenhorn 41 • Barmstedt





Allen Mitgliedern
und Tennisfreunden
ein fröhliches Weih-
nachtsfest, einen guten
Rutsch in's neue Jahr so-
wie ein friedliches, ge-
sundes und erfolgreiches

2  5!

Das Netz war höher als 91,4 cm?
Der Platz war kürzer als 23,77 m?
Der Matchball war doch hinter der Linie?

...alles was Recht ist!

Engler & Behrens & Benkner
- Rechtsanwälte und Notare -

Büro Pinneberg:
Eberhard Engler • Henning Behrens
– Rechtsanwälte und Notare –
Moltkestr. 4 - 6
Telefon: 0 41 01 / 50 07 - 0
Email: info@ebb-anwalt.de

Büro Barmstedt:
Alexandra Benkner
– Rechtsanwältin –
Königstr. 40
Telefon: 0 41 23 / 60 31
Email: benkner@ebb-anwalt.de



**AUTOHAUS
BARMSTEDT**

MERCEDES JAHRESWAGEN
EU-Neufahrzeuge, spez. VW und Honda
Verkauf · Werkstatt · Service · Tuning



DIE NEUE A-KLASSE



Mercedes-Benz

Autohaus Barmstedt GmbH · Schusterring 2 - 4 · 25355 Barmstedt

www.autohausbarmstedt.de



Sie haben Vorteil.
Schlagen Sie doch
Kapital daraus.

 Kreissparkasse
Südholstein

Beim Tennis haben Sie alles gut im Griff. Damit Sie auch beim Geld Ihre Vorteile optimal nutzen können, bringen Sie uns ins Spiel. Gut möglich, dass Sie dann schlagartig besser dastehen. Ob Sparen, Geldanlage oder Kredit: Wir servieren Ihnen die entscheidenden Vorteile. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**